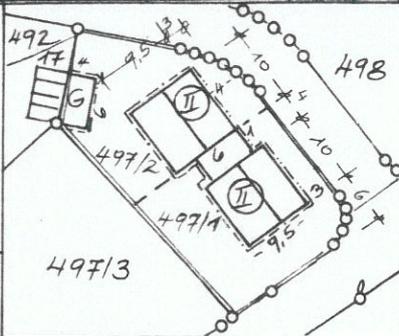


zu Fl. Nr. 497
beantragte Änderung
unter Zugrundelegung
der vermessungsamtlichen
Absteckung des
Grundstückes. (Ab-
weichung zum Bebauungs-
plan!)



Maßstab 1 : 1000

Für das Deckblatt gelten die Festsetzungen durch Text und Planzeichen,
sowie die nachrichtlichen Übernahmen, Kennzeichnungen und Hinweise des
rechtsverbindlichen Bebauungsplanes i.d.F. vom 15.04.66
genehmigt am ..03.06.66, rechtsverbindlich seit ...01.08.66...,
soweit diese nicht geändert oder ergänzt wurden.
Die Traufhöhe wird auf 6,60 m festgesetzt.

Planfertiger:

Hans Ruppert
Dipl.-Ing. (FH)

Fachrichtung Ingenieurbau
Kreuzstr. 5, Tel. 081 22/22 54
8059 Walpertskirchen

(Name, Adresse)

01.12.86
(Datum)

Hans Ruppert
(Unterschrift)

geändert am:

26.02.87
(Datum)

(Unterschrift)

GEMEINDE **Lengdorf**

Deckblatt Nr. zum Bebauungsplan für das Gebiet

Lengdorf - Nordwest

mit Begründung vom

Vereinfachte Änderung gemäß §13 Bundesbaugesetz (BBauG) i.d.F.d.Bek. v. 18.8.76 (BGBl. I., S. 2256), geänd. durch Art. 1 des Gesetzes zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 6.7.79 (BGBl. I., S. 949) und Art. 23 der Gemeindeordnung für den Freistaat Bayern -BayGO

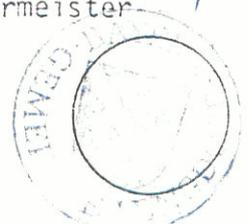
1. Der Gemeinderat **Lengdorf** hat die Änderung des Bebauungsplanes am **17. DEZ. 1986** beschlossen. Der Beschluß wurde am **- 5. JAN. 1987** .. ortsüblich bekanntgemacht. Die Änderung betrifft Fl. Nr. **437** der Gemarkung **Lengdorf**

Gemeinde **Lengdorf** **- 5. JAN. 1987** **Rubensal**
(Datum) (Name)
1. Bürgermeister



2. Den an der Änderung beteiligten Grundstückseigentümern und Trägern öffentlicher Belange wurde mit angemessener Frist Gelegenheit zur Stellungnahme gegeben. Die Behandlung im Gemeinderat erfolgte am 26.02.1987.
3. Der Gemeinderat **Lengdorf** hat die Änderung am **26.02.1987** als Satzung beschlossen. Der Satzungsbeschluß wurde am **- 4. MRZ. 1987** .. ortsüblich bekanntgemacht. Die Änderung ist damit rechtsverbindlich.

Gemeinde **Lengdorf** **- 4. MRZ. 1987** **Rubensal**
(Datum) (Name)
1. Bürgermeister





Nr. / Az.

Gemeinde Lengdorf
Landkreis Erding (Obb.)

8256 Lengdorf, den

Postfach 41

Telefon: (08083) 228

Postscheckkonto: München Nr. 1 4700-804

Banken: Kreissparkasse Dorfen, Zweigst. Lengdorf, 140239 (BLZ 70051755)

Raiffeisen-Volksbank Isen eG, Zweigst. Lengdorf, 0240613 (BLZ 70169605)

BEGRÜNDUNG zur vereinfachten Änderung des Bebauungsplanes Nr. 2 Lengdorf-Nordwest
der Gemeinde Lengdorf, Landkreis Erding

Planbezeichnung: Bebauungsplan Nr. 2 Lengdorf-Nordwest

Planfertiger: Herr Dipl.Ing. (FH) Hans Ruppert, Kreuzstr. 5, 8059 Walpertskirchen

1. Planungsrechtliche Voraussetzungen

In dem mit Bescheid der Regierung von Oberbayern vom 14.03.1984, Nr. 421-4621.1 ED 15-1, genehmigten Flächennutzungsplan der Gemeinde Lengdorf ist der von diesem Bebauungsplan erfaßte Bereich als Allgemeines Wohngebiet (WA) ausgewiesen.

2. Bisheriger Planungsablauf

Für dieses Baugebiet existiert ein von der Regierung von Oberbayern am 3. Juni 1966 genehmigter Bebauungsplan. Am 17.12.1986 hat der Gemeinderat beschlossen, den Bebauungsplan gem. § 13 BBauG zu ändern. Der vorgelegte Änderungsentwurf, gefertigt vom Architekten Hans Ruppert in Walpertskirchen, wurde gebilligt und beschlossen, das Beteiligungsverfahren durchzuführen. In der Sitzung vom 26.02.1987 wurde die Traufhöhe auf 6,60 m festgesetzt und der Satzungsbeschluß gefaßt.

3. Planungsziel

Mit der Änderung des Bebauungsplanes soll der Bebauung des Grundstücks mit zwei Wohnhäusern und die Grundstücksteilung ermöglicht werden. Die Größe und Lage des Grundstücks lassen dies zu.